

## **Stammeslager 2011 (11.03.- 13.03. 2011)**

### **Freitag, 11.03.2011:**

Um 16.00 Uhr kam der Bus und wurde schnell beladen, sodass es pünktlich losging. Die Fahrt führte in ca. 40km entfernte Weibern. Dort kamen wir gegen 17.00 Uhr an und bezogen die Hütten. Dann war erst einmal Freizeit angesagt, während in der Küche schon das Abendessen vorbereitet wurde. Der Küchendienst hatte sich entschlossen leckere Gemüsesuppe mit Fleischbällchen zu kochen. Als das Essen fertig war, wurde dann auch schon gegessen. Das Essen war zwar nicht jedermanns Sache, aber einigen schmeckte es auch. Nachdem alles gespült war und der Tagesraum aufgeräumt war, ging es zu einer kleinen Nachtwanderung. Diese führte entlang von Weiden und Feldern nach Weibern und wieder zurück. Nach der Nachtwanderung war es schon halb Zehn und für die kleineren unter uns hieß es: „Schlafen gehen! Morgen wird ein anstrengender Tag.“

### **Samstag, 12.03.2011:**

Heute wurde um 8.00Uhr geweckt. Die Sonne schien bereits und es sah nach einem schönen, warmen Frühlingstag aus. Die Küche hatte das Frühstück schnell vorbereitet und so wurde sich erst einmal für das Geländespiel gestärkt. Nachdem anschließenden Spülen bereiteten die Stationsleiter ihre Stationen vor und machten sich auf den Weg. Währenddessen wurden im Tagesraum die Gruppen eingeteilt, die im Abstand von 15min loszogen. Der Weg wurde mit Klammern gekennzeichnet. Bei den Stationen kam es auf Phantasie und Geschicklichkeit an. Man musste sich z.B. auf einem Baumstamm der Größe nach aufstellen ohne dass einer runter fällt, oder eine Geschichte mit Waldläuferzeichen legen etc. Das Geländespiel dauert bis zum frühen Nachmittag. Als alle erschöpft wieder auf dem Gelände in Weibern ankamen, gab es zur Stärkung Mittagessen. Am Nachmittag fand ein kleines Fußballturnier mit den Gruppen vom Geländespiel statt, welches allen Spaß machte. Danach war wieder Freizeit bis zum Abendessen. Heute sollte es Reis mit einer Tomaten- Gemüsesoße geben. Das Essen schmeckte dieses mal allen, was die Küche erleichterte. Gegen 20.00 trafen sich alle im Tagesraum. Der „Bunte Abend“ war wieder lustig und schön, da viele etwas vorführten, wie z.B. ein bisschen Akrobatik oder ein Lied vorsangen. Gegen halb Elf war dann Feierabend für die kleineren.

### **Sonntag, 13.03.2011:**

heute wurde wieder um 08.00 Uhr geweckt. Über Nacht hatte es geregnet, aber das ist heute egal. Nach dem Wecken wurden fleißig Sachen gepackt, damit es später keinen Stress gibt. Als die Küche das Frühstück vorbereitet hatte, wurde gefrühstückt und danach weiter gepackt. Nach dem packen wurden die Hütten sauber gemacht und die Dienste erledigt, wie z.B. Die Toiletten sauber machen. Dann kam schon der Verwalter und nahm das Haus ab. In der Zeit machten die Anderen schon mal Lageabschluss. Der Bus war auch wieder pünktlich und wurde zügig beladen. Dann ging es leider schon wieder zurück.

Es war ein schönes Lager.